



gemeinsam
unterwegs



Herbst 2015

Pfarre Kellerberg

Herr, wie zahlreich sind deine Werke! Mit Weisheit hast du sie alle gemacht, die Erde ist voll von deinen Geschöpfen.

Ps 104,24



Liebe Christen aus den Pfarrgemeinden Weißenstein – Kellerberg – Fresach!

Im Jahre 1990, als ich als Pfarrer nach Spittal gekommen bin, habe ich eine ganz neue Facette unserer Nachkriegsgeschichte kennengelernt, die mir bis dahin völlig unbekannt war. Zeitzeugen mit slowenischer, ungarischer oder deutscher Muttersprache und auch viele ältere Urspittaler Bürger erzählten mir in Worten und Bildern von jenem großen Lager, das nach dem 2. Weltkrieg im Osten der Stadt errichtet worden ist, im damals noch fast unverbauten Gebiet hinter der Marienkapelle. Bis zu 5.000 Menschen haben dort gelebt, zum Großteil in schnell errichteten Baracken: Flüchtlinge, Heimatvertriebene, Internierte, Kriegsgefangene. Spittal hatte damals nicht viel mehr Einwohner als die Anzahl der Leute in den Lagern. Von deren dürftigem Leben in den ersten Jahren haben mir viele erzählt, von den Leiden und Verfolgungen in ihrer früheren Heimat, von der Trauer der Trennung von ‚daheim‘, aber auch von der Hilfe und Unterstützung durch zahlreiche Einheimische, die selbst nicht viel hatten in der Notzeit nach dem Krieg.

Diese Erzählungen haben mich oft sehr berührt. Nach und nach habe ich erst erfahren, dass man ganz ähnliche Geschichten von den großen Lagern in Feffernitz oder in Treffling bei Seeboden hören konnte, und wie nicht wenige von den Heimatlosen oder besser gesagt Heimatsuchenden von einem Lager zum nächsten wandern mussten. Erst aus der Lektüre der Weißensteiner Jubiläumschronik ist mir bewusst geworden, wie hautnah sich solche Erfahrungen auch in unserer unmittelbaren Umgebung im Gebiet von Lansach und Weißenstein ereignet haben. Viele haben auch hier in Lagern oder auf freiem Feld gelebt und die Hilfe von Einheimischen erfahren, die oft selbst vor den kriegszerstörten Trümmern ihrer Existenz gestanden sind.

Auf dem Hintergrund dieser sehr persönlichen Lerngeschichte hat es mich in letzter Zeit besonders betroffen und traurig gemacht, wie viel Ablehnung den Flüchtlingen und Asylanten heute begegnet, welche emotionalisierten Argumente, welche Verlustängste, welche Unterstellungen in unseren Gesprächen und Diskussionen kursieren, im allgemeinen und auch in unseren Gemeinden und Pfarren. Umso mehr hat es mich gefreut zu hören und zu lesen, wie viele Leute freiwillig und ehrenamtlich Hilfe anbieten und zu teilen bereit sind – materiell und auch den geistigen Lebensraum, wo sie beheimatet sind.

In Weißenstein sind wir gerade dabei, einen neuen Seelsorgeraum, den ‚Leonhardsaal‘, als Zubau zum alten Pfarrhof zu errichten. Eines der wichtigsten Argumente dafür war, dass wir einen barrierefreien Zugang zur Pfarre und ihren Veranstaltungen anbieten möchten. Das ist besonders wichtig in einer Zeit, wo Mauern, Zäune und Barrieren errichtet werden um den materiellen Besitz und Lebensraum. Noch bedrückender aber sind dann solche Barrieren um die Seelen, um unsere Gedanken und Gefühle.

Im übertragenen Sinn möchte ich gerne den Wunsch als Leitmotiv über unseren neuen Seelsorgeraum stellen: dass möglichst viele Menschen darin ‚Heimat‘ finden - seelisch, kommunikativ und auch religiös, und dass möglichst niemand Ausgrenzung erlebt, ganz gleich von welcher Herkunft.

Dies wünscht sich mit vielen herzlichen barrierefreien Grüßen an Euch

Euer Pfarrer Helmut Gfrerer

5. Juli 2015 – Ein besonderer Tag für die Kellerberger Kirche

Der 5. Juli 2015 war für die Kellerberger Kirche ein besonders strahlender Tag. Die Gottesdienstbesucher wurden nach der Lesung von Herrn Pfarrer ermutigt, aus den Schwächen Stärken werden zu lassen. In Zeiten wie diesen, wo niemand mehr eine Schwäche eingestehen möchte und es schon gar nicht „cool“ ist, darüber zu reden.

Instrumental und stimmlich begleitet wurden wir von den Mitgliedern der Kantorei St. Nikolai, die die Schubertmesse zum Besten gaben.

Nach dem Gottesdienst wurden die Gottesdienstbesucher bereits zum 4. Mal zum Pfarrfrühschoppen eingeladen. Die Stimmung war trotz steigender Temperaturen bestens und viele nutzten die Gelegenheit um sich wieder mit ihren Erfahrungen, Wünschen und Sorgen auszutauschen.



Nur kurz war die Kirche an diesem Tag leer, denn um 16.00 Uhr begann ein Kirchenkonzert der besonderen Art. Udo Wenders und die Kantorei St. Nikolai mit Michael Wieltschnig, Martin Nowak an der Orgel sowie den Streichern Ines Nowak-Dannoritzer, Julia Tscherpel und Norbert Kautschitz führten Stücke von Heinrich Schütz, W. A. Mozart und Gaetano Donizetti auf. Auch Kärntner Lieder und internationale Hits unter Einbindung der Konzertbesucher verwandelten die Kirche in einen Ort, an dem sich viele musikalische und gläubige Seelen vereinten.

Das Konzert wurde um 20.00 Uhr aufgrund der großen Nachfrage ein zweites Mal aufgeführt.

Die Verantwortlichen der Kellerberger Kirchenkonzerte kündigten bereits den nächsten Termin an. Adventkonzert am 19. Dezember um 17.00 Uhr.



Der Pfarrgemeinderat bedankt sich herzlich bei allen, vor allem auch bei den vielen evangelischen Christen, die uns sowohl bei der Vorbereitung des Pfarrfrühschoppens als auch beim Zusammenräumen hilfreich zur Seite standen und stehen und bei Herrn Michael Wieltschnig und seinem Team für die Organisation der Kellerberger Kirchenkonzerte. Wir freuen uns auf seine nächsten Ideen.

Bild von Udo Wenders und M. Wieltschnig und den Streichern Bericht/Fotos: M. Klewein

...von den „Pfarrminis“



Wie immer machen wir mit unseren Minis gegen Schulschluss eine kleine Sommeraktion – in den letzten Jahren waren das unter anderem eine „Lange Nacht der Ministranten“ im Pfarrhof in Kellerberg, die Franziskuswallfahrt in Villach, und ein Ausflug an den Keutschacher See inklusive Mittagsgogelbesuch. Heuer wollten wir wieder in unserer schönen Gemeinde bleiben und so kam ein netter Rad- und Grillabend zustande.

Die Töplitscher trafen sich beim Drauradweg und machten sich mit den Rädern auf den Weg nach Kellerberg. Unterwegs stießen auch die Stadelbacher Ministranten zu uns und so radelten wir bis zur Alten Drau. Dort wurde Feuer gemacht, Würsteln gegrillt, und Marshmallows geröstet, die zusammen mit Schokolade und Butterkeksen eine tolle Nachspeise ergaben. Auch unser Herr Pfarrer und einige Mini-Eltern stießen zu uns und nach einem lustigen, ereignisreichen Abend beobachteten wir noch den Sonnenuntergang bevor wir den Heimweg antraten. An dieser Stelle sei auch gesagt: Danke, liebe Minis, dass es euch gibt – ihr seid großartig! Danke, liebe Familie Krainer, für die tatkräftige Unterstützung bei dieser Sommeraktion.

Bericht/Foto : U. Bauer

...Töplitscher Kirchtag

Dieses Jahr luden Zechmeister Thomas Köffeler und Zechkellnerin Linda Mold, zum 70. Töplitscher Kirchtag ein. Am Samstag den 1. August startete der Kirchtag mit dem traditionellen Hochlebenlassen der Dorfbevölkerung. Ab 20 Uhr lud die Zechgemeinschaft zur Abendveranstaltung ins Festzelt ein. Für Stimmung sorgten zum zweiten Mal die „Aufgeiger“.

Am Sonntag versammelten sich um 9:30 Uhr die ehemaligen Zechmeister und Zechkellnerinnen, anlässlich dem 70-Jahr-Jubiläum, beim Festzelt um gemeinsam zur Kirche zuziehen. Wie jedes Jahr, wurde der Kirchsonntag mit der heiligen Messe begonnen. Nach dem Segnen der Fahne und des Weintablots zog die Zechgemeinschaft mit lautem Jauchzen aus der Kirche. Vor der Kirche wurde, traditionell, Platz getanzt und die Dorfbevölkerung wurde getuscht.



Danach lud der Zechmeister auf ein gemütliches Beisammensitzen im Festzelt ein und so zog die Dorfbevölkerung mit der Zechgemeinschaft, unter der musikalischen Begleitung der Trachtenmusikkapelle Weissenstein, durch das Dorf zum Festzelt. Anschließend unterhielten das „Endlos Quintett“ die Kirchtagsbesucher. Es war ein sehr gelungener Kirchtag.

Vergelt's Gott an die Zechgemeinschaft für die Spende an die Pfarre!

Bericht/Foto: S. Buchacher

Diesjähriger Pfarrausflug nach Mariazell

Auch heuer konnten sich wieder viele Pilger und Freunde des Kirchenverbandes an einem außerordentlich gut organisierten Pfarrausflug nach Mariazell erfreuen. An dieser Stelle nochmals „Danke“ an die Organisatoren der Pfarre Weißenstein.

„Willst Du schnell reisen, dann geh allein.

Willst Du weit reisen, dann geh gemeinsam.“



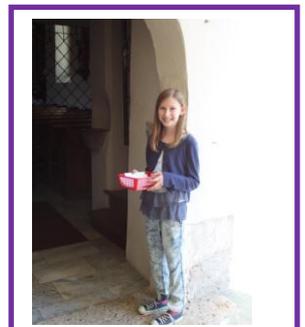
Bei einem Zwischenstopp im Stift Seckau bekamen wir einen kurzen Einblick in die abwechslungsreiche Geschichte des Klosters, das bis heute am Puls der Gläubigen ist und als Herberge und Veranstaltungsort für viele Gruppen einen beeindruckenden spirituellen Raum zur Verfügung stellt. Der Höhepunkt war dann natürlich der christliche Kultort Mariazell, wo wir am Abend bei einer Lichterprozession die besondere Stimmung und Kraft dieses Ortes spüren durften. Das gesellige Beisammensein danach gab noch viel Raum um die Eindrücke des Tages nachklingen zu lassen.

Aber auch die Heimfahrt durch das Gesäuse und die Pause bei Lunz am See war ein beeindruckendes Erlebnis, das den Pfarrausflug 2015 zu einem besonderen Ereignis machte.

Foto: P. Lübke/ Bericht: PGR-Obmann Alexander Krainer

Lange Nacht der Kirchen in Kellerberg

Eine spannende Schnitzeljagd in und rund um die Kirche mit Theorie und Praxis hat sich PGR-Mitglied Sabrina Buchacher für Jung und Alt ausgedacht.



Die musikalische Einführung des Organisten Michael Wieltschnig gefiel den Kindern sehr - stolz berichteten die Kinder dem Herrn Pfarrer vom Ergebnis. Kulinarisches am Ende ließ den Abend heiter ausklingen... auch über die Pfarrgrenzen hinweg.

Bericht/Fotos: M. Brunner

Die Singgruppe Kellerberg/Töplitsch

Eine Gruppe bestehend aus sieben Frauen mit musikalischem Talent hat in den letzten Jahren immer wieder Gottesdienste, Vorbereitungsmessen, Erstkommunionsfeiern wunderschön gestaltet. In den vergangenen acht Jahren sind immer Frauen dazugekommen, aber auch gegangen.

Derzeit besteht die Singgruppe aus folgenden Mitgliedern:

Angelika Buchacher- Altstimme und Gitarristin, Sabrina Buchacher – Sopran und Gitarristin,

Margret Steiner – Altstimme und Flötistin, Sigrid Karner – Sopran, Editha Gärtner – Altstimme

Anni Wallner – Sopran

Ab Anfang Oktober ist Johanna Pirker neues Mitglied. Die Musikgruppe ist offen für Interessierte und neue Mitglieder. Jeden Donnerstag wird bei einer Sängerin zu Hause geprobt, mittlerweile ist die Gruppe auch privat eng zusammengewachsen. Ab 1. Oktober startet wieder ein arbeitsreiches Jahr. Gerne wird die Singgruppe auch bei Taufen und Hochzeiten engagiert.

Ein recht herzliches Vergelt's Gott und Dankeschön im Namen des PGR und Herrn Pfarrer Gfrerer!

Ankündigung Abendmesse Kellerberg/Töplitsch

Der PGR hat besprochen, dass die Sonntag Vorabendmessen nicht nur mehr ausschließlich in Töplitsch stattfinden sollen. Die Dienstags-Abendmessen in Kellerberg werden daher bis auf weiteres entfallen.

Voraussichtlich werden die Vorabendmessen im neuen Jahr abwechselnd in Töplitsch bzw. Kellerberg stattfinden. Anregungen und Rückmeldungen nimmt der PGR gerne auf!

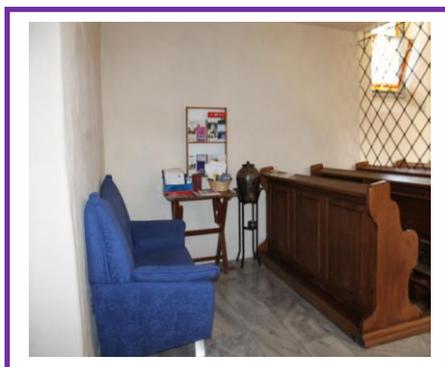
Liebe Pfarrgemeinde!

Seit einiger Zeit befindet sich in der Kirche in Kellerberg eine Couch, welche aus der Pfarrgemeinde gespendet wurde.

In diesem Bereich liegen auch zahlreiche religiöse Zeitschriften auf u.a. monatlich 3 Exemplare des Regenbogens für unsere Kleinen Mitchristen! Gerne können diese mit nach Hause genommen werden! Die Bücher zu verschiedensten Themen verbleiben im Eigentum der Pfarre. Viel Spass beim Schmökern!

Ein Tipp für unsere Kleinsten:

Regenbogen online bzw. Leseproben: <http://www.kath-kirche-kaernten.at/regenbogen>



Firmung 2016

Unsere Pfarre bietet nächstes Jahr allen Firmkandidaten(innen) die Möglichkeit, das Hl. Sakrament wieder in unserer Gemeinde zu empfangen.



Die dazu notwendige Firmvorbereitung startet mit dem neuen Kirchenjahr im Dez. 2015. Alle Interessenten(innen) werden gebeten, sich entweder im Sekretariat der Pfarre Weißenstein zu melden oder direkt mit unserem Firmbegleiter Alexander Krainer unter 0664-805217700 oder alex.krainer@aon.at in Kontakt zu treten!

Dekanatliche Messfeier für Jubelhochzeit: Samstag, 03. 10. 2015, 18.30 Uhr, Pfarrkirche Paternion.

Erntedankfest im Pfarrverband: Sonntag, 11.10. 2015, 10 Uhr, Töplitsch mit VV Töplitsch.

Dekanatswallfahrt nach Maria Bichl: Dienstag, 13. 10. 2015, Treffpunkt 18 Uhr, Teurnia.

Dankeschön an unsere HelferInnen: Mittwoch, 28.10.2015, 18:30 Uhr, Pfarrhof Kellerberg.

Die Einladung an die Pfarrbriefausträgerinnen, die Frauen, die in monatlichem Rhythmus die Kirche sauber halten, sowie für Blumenschmuck in der Kirche sorgen, erfolgt mit separater Post.

Martinsfest: Mittwoch, 11.11.2015, 17 Uhr, Töplitsch.

Hubertusmesse Töplitscher Jägerschaft: Samstag, 14.11.2015, 18:00 Uhr, Töplitsch.

Christkönigsfest: Sonntag, 22.11.2015, 10:15 Uhr in KELLERBERG
Aufnahme der neuen Ministranten mit anschließendem Pfarrfrühschoppen. Eine herzliche Einladung dazu!

Nächstes Kirchenkonzert: 19. Dezember, 17 Uhr, Kellerberg.

Einen schönen Herbst wünscht der Pfarrgemeinderat!

	Weißenstein	Kellerberg	Töplitsch	Fresach
Do, 01. 10.				19:00 Abendmesse
Sa, 03. 10.			19:00 Vorabendmesse	
So, 04. 10.	08:45 Sonntagsmesse			10:15 Kirchtagsmesse
Mi, 07. 10.	07:30 Frühmesse			
So, 11. 10.	10:00 - Töplitsch - Erntedank			
So, 18. 10.	08:45 Wortgottesdienst		10:15 Wortgottesdienst	10:15 Wortgottesdienst
Mi, 21. 10.	07:30 Frühmesse			
Sa, 24. 10.			19:00 Vorabendmesse	
So, 25. 10.	08:45 Sonntagsmesse			10:15 Sonntagsmesse
Mi, 28. 10.	08:00 Frühmesse			
So, 01. 11.	14:00 Allerheiligenm. mit Gräbersegnung	8:45 Allerheiligenmesse mit Gräbersegnung	10:00 Andacht und Gräbersegnung	10:15 Allerheiligenm. mit Gräbersegnung
Mo, 02. 11.	08:45 Allerseelenm. PUCH 18:00 Totenandacht		10:15 Allerseelenm.	
Mi, 04. 11.	08:00 Frühmesse			
Do, 05. 11.				18:00 Abendmesse
Sa, 07. 11.			18:00 Vorabendmesse	
So, 08. 11.	08:45 Sonntagsmesse			10:15 Sonntagsmesse
Mi, 11. 11.	08:00 Frühmesse 17:00 Martinsfest		17:00 Martinsfest	
Sa, 14. 11.			18:00 Hubertusmesse	
So, 15. 11.	08 :45 Sonntagsmesse			10:15 Sonntagsmesse
Mi, 18. 11.	08:00 Frühmesse			
Sa, 21. 11.				
So, 22. 11.	08:45 Christkönigsfest	10:15 Sonntagsmesse m. Pfarrfrühschoppen		18:00 Abendmesse
Mi, 25. 11.	08:00 Frühmesse			
Sa, 28. 11.	18:00 VAM mit Adventkranzsegnung			
So, 29. 11.			10:15 Sonntagsmesse	08:45 Sonntagsmesse

Wie jedes Jahr bitten wir um eine Spende für die Druckkosten der Pfarrbriefe. Erlagscheine liegen bei.

Ein herzliches Vergelt's Gott für Ihren Beitrag.

Herausgeber: Röm.-kath. Pfarramt Weißenstein

9721 Kirchenweg 9, Tel.: 04245/5343

Verantw.: Mag. Helmut Gfrerer

www.kath-kirche-kaernten.at/weissenstein

www.kath-kirche-kaernten.at/kellerberg